

SSI-FACHTAGUNG

Einladung

NOTFALL UND EVAKUATION

**Strategien und Umsetzung von
Notfall- und Evakuationsübungen
im Unternehmen**

Patronat:



Dienstag, 09. September 2014, Zürich Marriott Hotel, Zürich

Notfall und Evakuation

Die Führung in Notfällen und ausserordentlichen Situationen erfordert viel Erfahrung, Wissen und nötiges Geschick. Dies sind Erfahrungen, welche durch ständiges Üben teilweise angeeignet und gewonnen werden können, um im Ernstfall die «richtigen» Entscheidungen zu treffen. Die Praxis zeigt, dass das Planen und Durchführen von Evakuationen und Räumungen eine komplexe und anspruchsvolle Angelegenheit ist. Vielerorts fehlt das Know-how und die Alltagsorganisation eines Betriebes wird schlicht überfordert. Es braucht eine fundierte Notfallorganisation und ein eingespieltes Team, um auf Ereignisse adäquat reagieren und den Schaden in Grenzen halten zu können.

Die Veranstaltung vom 09. September 2014 zeigt auf, wie Notfall- und Evakuationsorganisationen sinnvoll zusammengesetzt und wie diese im kompletten Sicherheitskonzept eingebettet sind. Welche Werkzeuge, Methoden und Techniken sind in der Notfallplanung anzuwenden und zielorientiert? Welche Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen werden an welche Person und Personengruppe übertragen? Unbesehen der Organisation sind das Bewusstsein der Belegschaft und ein professionelles Informationsmanagement wichtige Voraussetzungen, um Störfälle und ausserordentliche Situationen bestmöglich zu meistern respektive diesen überhaupt vorzubeugen.

Die Risiken und Ereignisse, welche zu Notfällen und womöglich zu Evakuationen führen, sind vielfältig: technische Störungen, interne und externe Bedrohungen, kriminelle Handlungen, Brandfälle, Naturgefahren und weitere mehr. Ob eine kleine oder grosse Organisation oder gar ganze Landesteile davon betroffen sind – egal –, treffen kann es alle.

Die erfahrenen Referenten zeigen auf, welche Evakuations- und Räumungsmethoden in entsprechenden Szenarien am geeignetsten sind und was dabei berücksichtigt werden muss. Die theoretischen Grundlagen werden mit viel praktischen Fakten und Erfahrungen angereichert. Die Praxisbeispiele aus den unterschiedlichsten Branchen unterstützen die Teilnehmenden, typische Muster und Fehlertendenzen beim Handeln und Entscheiden in Stresssituationen zu erkennen und die eigenen Kompetenzen zu erweitern.

Die Tagung verspricht viel Spannung, neue Erkenntnisse und Fakten sowie viel konkretes Handwerk für den Arbeitsalltag. Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Die Tagungsleitung

PROGRAMM SSI-Fachtagung vom 09.

- 09.20 Begrüssung und Einführung ins Tagungsthema**
Peter Graf, Sicherheitsberater SSI, Bern
- 09.35 Die Notfallorganisation im Sicherheitskonzept**
Richard Werner, Dr. MBA, Riskmanager, Neerach
- Notfallorganisation als Teil der Sicherheitskonzeption
 - Grundlagen der Notfallplanung
 - Triage Notfall und Krise
 - Notfall- und Krisenszenarien, Praxisbeispiele
- 10.00 Routine für den Notfall – geht das?**
Elke Werner-Keppner, Psychologin, Hamburg
- Routine und Reflexe sind menschlich – im Notfall können sie hilfreich oder fatal sein.
 - Wie kann man sichere Routinen für den Notfall aufbauen?
 - Regeln – lästig oder hilfreich?
 - Ansatzpunkte zur Motivation und Verhaltensbeeinflussung in Richtung sicherheitsgerechtes Verhalten
 - Was heisst kooperatives und konsequentes Führen?
 - Konkrete Beispiele aus der Praxis und Literatur zur Veranschaulichung
- 10.30 Kaffeepause**
- 10.50 Evakuationskonzept: Planung – Mittel und Praxis**
Matthias Grimm, Sicherheitsberater SSI, Bern
- Planung, Sicherheits- und EVAK-Organisation
 - Fluchtwege und Ausgänge
 - Technische und organisatorische Massnahmen
 - EVAK-Ablauf
 - EVAK-Übung: Simulation von Szenarien, Information, Alarmierung
- 11.20 Notfall- und Evakuierungsorganisation für Mehrparteienliegenschaften**
Uwe Müller-Gauss, Sicherheitsberater, Hinwil
- Gesetzliche Grundlagen
 - Verantwortlichkeiten, Schnittstellen
 - Praxisbeispiel «Notfall-Vademekum»
 - Gebäude-Evakuierungsübung
- 11.50 Diskussion – Fragen und Antworten**
- 12.00 Mittagessen**

- 13.30** **EVAK-Anlagen zwischen Norm und Wildwuchs**
Urs Marquart, Sicherheitsberater SSI, Buchs/SG und Winterthur
- Ausgangslage gemäss Normen
 - Umsetzung in der Praxis
 - Zielsetzungen einer EVAK-Anlage
 - Problematiken
 - Praxistipps
- 14.00** **«Alles raus hier!» – Der Ernstfall aus Sicht der Interventionsprofis**
Thomas Hauert, Fw, Führungsuntersützung & Konzeption, Zürich
- Schutz & Rettung ZH: die grösste Rettungsorganisation der CH
 - «the 10 golden minutes»
 - Erwartungen der Interventionskräfte im Ereignisfall und Erkenntnisse aus der Erfahrung
- 14.30** **Sie leben ja noch! Was wollen Sie denn mehr?**
Franz Bucher, Experte für Opferbetreuung und Notfallmanagement, Kloten
- Auf Resilienz abstützen – reicht das?
 - Praktische Unterstützung ist angesagt
 - Business Continuity – auch dank Care
- 15.00** **Kaffeepause**
- 15.20** **Praxisbeispiel: Räumung Kantonsspital Chur inklusive Intensivstation**
Bruno Hersche, Dipl. Ing. ETH SIA, Sonntagberg
- Eine besondere Herausforderung für Spitäler
 - Organisation für Grossereignisse und Katastrophen als Voraussetzung
 - Räumung einer Intensivstation
 - Checkliste als unerlässliches Instrument
 - Fehlende Planung als Organisationsverschulden
- 15.50** **Praxisbeispiel: Gebäude-Evakuierungsübung der öffentlichen Hand**
Adrian Leimgrübler, lic. iur, Bezirksratspräsident, Dietikon
- Das Drehbuch als Rückgrat der Evakuierungsübung
 - Voraussetzungen für eine erfolgreiche Evakuierungsübung
 - Briefing – Durchführung – Debriefing
 - Erkenntnisse aus der praktischen Evakuierungsübung
- 16.20** **Diskussion – Fragen und Antworten**
- 16.30** **Ende der Veranstaltung**

ORGANISATION der Tagung

Tagungstermin: Dienstag, 09. September 2014

Veranstaltungsort: Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42,
CH-8001 Zürich, T +41 44 360 70 70, F +41 44 360 77 77

Veranstalter: SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, CH-7000 Chur
T +41 43 819 16 40, F +41 43 819 16 50, info@save.ch, www.save.ch
Eine MediaSec-Tagung operated by SAVE AG.

Patronat: SSI – Schweizerische Vereinigung unabhängiger
Sicherheitsingenieure und -berater

Tagungsleiter: Peter Graf, Sicherheitsberater SSI,
Geschäftsführer BDS Security Design AG, CH-Bern
Markus Good, Geschäftsführer SAVE AG, CH-Chur
Daniel Beer, Berater SAVE AG, CH-Küsnacht

Teilnahmepreis: CHF 660.–, Preis exkl. 8% MwSt.
In der Gebühr enthalten sind zudem Pausenkaffee, Mittagessen
inkl. Getränke sowie alle Unterlagen.

Preisermässigungen: Mitarbeitende der SSI-Mitgliedsfirmen
erhalten einen Rabatt von CHF 150.– auf die Teilnahmegebühr.

Zielgruppe: Krisen- und Notfallmanager, Krisenstabsmitglieder.
Führungskräfte und Verantwortliche für Sicherheit, Notfall und Kri-
se. Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsingenieure, Unternehmer
und Behördenvertreter. Leiter der Abteilungen Organisation, Perso-
nal, Bau, EDV und IT. Berater, Planer und Ingenieure auf dem Gebiet
der Sicherheit. Hersteller, Lieferanten und Integratoren von Sicher-
heitsprodukten.

Anmeldung: Anmeldeöglichkeiten mit beigelegter Bestellkarte
oder online unter www.save.ch

Anmeldeschluss: Montag, 01. September 2014

Rücktritt / Annullation: Bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung
fallen für eine allfällige Annullation der Teilnahme keine Kosten an.
Nach dieser Frist wird die Gebühr zu 100% verrechnet. Ersatzteil-
nehmer sind bis Tagungsbeginn kostenlos möglich.

Tagungssprache: Deutsch

Programmänderungen: bleiben vorbehalten

REFERENTEN der Tagung



BUCHER FRANZ

Geschäftsleiter der Stiftung CareLink. Über 25 Jahre Erfahrung im Bereich Notfallmanagement mit Schwerpunkt praktische und emotionale Betreuung betroffener Menschen nach belastenden Ereignissen. Konzeption und Durchführung von Aus- und Weiterbildungen sowie Notfallübungen.



GRAF PETER

Dipl. Architekt ETH/SIA, Sicherheitsberater SSI, Mitinhaber und Geschäftsleiter BDS Security Design AG, Bern. Ganzheitliche Sicherheitsberatung, Erarbeitung anspruchsvoller Sicherheitskonzepte, komplexe Brandschutz- und Interventionskonzepte sowie integrale Konzeption, Planung und Realisierung von Rechenzentren.



GRIMM MATTHIAS

Dipl. Architekt HTL, Sicherheitsberater SSI, Brandschutzfachmann CFP, Projektleiter Brandschutz bei der BDS Security Design AG, Bern. Erarbeitung komplexer Brandschutzkonzepte, Ingenieurmässiger Brandschutz, computergestützte Brand- und Rauchsimulationen.



HAUERT THOMAS

Stabsstelle Führungsunterstützung und Konzeption Schutz & Rettung Zürich, ehem. Berufsfeuerwehrmann, Ausbildner Stab SRZ, Beratungsstelle SRZ für Evakuationen, Offizier Feuerwehr der Stadt Schaffhausen, CAS Schulleiter.



HERSCHE BRUNO

Dipl. Bauing. ETH, seit über 20 Jahren Berater für Sicherheit und Krisenmanagement. Ehemaliger Offizier der Kantonspolizei Zürich. Erarbeitung moderner Krisenmanagement-Konzepte und Durchführung von Trainings für Konzerne und Unternehmen, Krankenhäuser und Behörden in Österreich, der Schweiz, Deutschland, Frankreich und der Slowakei. Dozent an verschiedenen Universitäten.



LEIMGRÜBLER ADRIAN

lic. iur., Statthalter und Bezirksratspräsident Bezirk Dietikon, u.a. zuständig für die Erteilung von Waffentragscheinen an Sicherheitsfirmen, Sicherheitsverantwortlicher des Bezirksgebäudes Dietikon, zuvor 10 Jahre als Bezirksanwalt tätig.



MARQUART URS

Inhaber und Geschäftsleiter der 1990 gegründeten MARQUART Elektroplanung + Beratung AG sowie der im Jahre 2010 gegründeten MARQUART Sicherheit Security AG. Schwerpunkte in den Bereichen Sicherheit und Kommunikation, Projektleitung, Schwachstellenanalyse und Konzepte. Dipl. Elektroinstallateur, Tel.-A-Konzessionär, dipl. Telematiker, Dozent an der Fachhochschule in Vaduz, diverse Ausbildungen zum Thema Sicherheitsplanung. Sicherheitsberater SSI.



MÜLLER-GAUSS UWE

Dipl. Technischer Kaufmann eidg. FA, dipl. Entrepreneur NDS FH (MAS), Executive Master of Business Administration (EMBA). Geschäftsführer der auf Sicherheit, Risiko-, Krisen- und Kontinuitätsmanagement spezialisierten MÜLLER-GAUSS CONSULTING in Hinwil. 20 Jahre Erfahrung bei der Realisierung von Security & Risk Management. Strategien, Sicherheits- und Notfallorganisationen und Führungsinstrumente für das Krisenmanagement und der Ausweichplanung (BCM).



WERNER-KEPPNER ELKE

Erziehungswissenschaftlerin M.A. und Psychologin. Seit 1999 bei der Unternehmensberatung Kirschstein & Partner, Kompetenz für Angewandte Psychologie, Hamburg; seit 2009 Mitglied der Geschäftsführung. Beraterin und Trainerin in Veränderungsprozessen in den Bereichen Arbeitsschutz, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Umweltschutz und Qualitätsmanagement für Kunden branchenübergreifend aus allen Bereichen der Industrie und Dienstleistung.



WERNER RICHARD

Dr. Executive MBA, mehrjährige Tätigkeiten als Risk Officer bei renommierten Schweizer Blue-Chip-Unternehmen. Seit 2003 General Manager der Risk Control RCC GmbH Schweiz und Vorstandsmitglied der Private & Confidential Group. 20-jährige, internationale Erfahrung in Aufbau und Implementierung von Notfall-/Krisen- und Business-Continuity-Management-Führungssystemen. Tätigkeit als Fachreferent an verschiedenen Hochschulen und Universitäten.

VERANSTALTUNGEN 2014

ÜBER UNS SAVE AG organisiert in Zusammenarbeit mit der MediaSec AG praxisbezogene, hochwertige Fachseminare, Kongresse und Lehrgänge für die Sicherheit im Unternehmen zu den Themen Safety, Security und Risikokontrolle sowie Brandschutz, Naturgefahren, Prozesssicherheit, Umweltgefahren, Bewachung und integrale Sicherheitskonzepte. Die Veranstaltungen geniessen weitreichende Akzeptanz und bieten eine hohe Qualität. SAVE AG arbeitet eng mit diversen namhaften Fachpartnern, Verbänden und wichtigen Institutionen zusammen.

TAGUNGSDATEN UND -THEMEN 2014*

- 09.09.2014** Notfall und Evakuation
Strategien und Umsetzung von Notfall- und Evakuationsübungen im Unternehmen
- 17.09.2014** Home Office und mobile Arbeitsplätze
Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Gesundheitsförderung – wie kann ein Betrieb Einfluss nehmen?
- 30.10.2014** Brandschutz: Neue VKF-Richtlinien und praktische Anwendungen
- 04.11.2014** Video-Security: News, Trends und Einsatz im Alltag
- 20.11.2014** EUROFEU-KONGRESS: Sprinkler-, Gas- und Sonderlöschungen
- 25.11.2014** Arbeitssicherheit, Persönlicher Schutz – vom Konzept bis zur Umsetzung
- 03.12.2014** Mensch und Sicherheit – Der Mensch belebt jede Sicherheitskultur

* Änderungen bleiben vorbehalten

PREMIUM-WERBEPARTNER 2014



Securiton AG, Zollikofen
www.securiton.ch | info@securiton.ch



Siemens Schweiz AG, Volketswil
www.siemens.ch/fss | fss.ch@siemens.com

Anmeldung zur SSI-Fachtagung

«Notfall und Evakuation»

vom 09. September 2014 im Zürich Marriott Hotel, Zürich

Folgende Person/en wird/werden zur Tagung angemeldet:

Name:

1.	<input type="text"/>
2.	<input type="text"/>

Teilnehmeradresse:

Firma:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Strasse:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Datum:	<input type="text"/>

Vorname:


<input type="text"/>
<input type="text"/>

Rechnungsadresse: (nur falls Rechnungsadresse von Teilnehmeradresse abweicht)

Firma:	<input type="text"/>
KST/Auftrags-Nr.:	<input type="text"/>
Strasse:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Unterschrift:	<input type="text"/>

Nach Eingang der Anmeldung werden Rechnung und Anmeldebestätigung zugestellt.

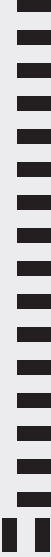
Ich bin SSI-Mitglied.



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare



Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



SAVE AG
SSI-Fachtagung
«Notfall und Evakuation»
Tittwiesenstrasse 61
CH-7000 Chur